

SCHOOL-SCOUT.DE

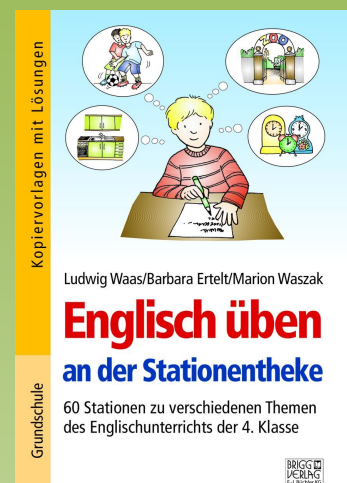
Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Englisch üben an der Stationentheke - 4. Klasse

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de



Inhalt

Empfehlungen zur Arbeit an der Stationentheke	5
Einige grundsätzliche Überlegungen	5
Vorbereitung	6
Ablauf	6
Lernzielformulierungen	8
Artikulationsmodell	8
Tafelbild	10

Kopiervorlagen

1. Stationentheke: Parts of the body	12
Was wird geübt?	12
Stationen 1–6	13
Sternchenstation: Personenrätsel	16
<i>Rally Card</i>	17
Lösungen	19
2. Stationentheke: Numbers and time	22
Was wird geübt?	22
Stationen 1–6	23
Sternchenstation: Bingo-Spiel “ <i>Stop!</i> ” (für Gruppen mit 3 Mitspielern)	26
<i>Rally Card</i>	27
Lösungen	29
3. Stationentheke: Rooms and furniture	32
Was wird geübt?	33
Stationen 1–6	34
Sternchenstation: Ratespiel “ <i>Where is Sam/Where is Pamela?</i> ”	36
<i>Rally Card</i>	37
Lösungen	39
4. Stationentheke: Christmas	43
Was wird geübt?	43
Stationen 1–6	44
Sternchenstation: Mit Hilfe einer <i>Dialogue Chain</i> ein Gespräch entwerfen	47
<i>Rally Card</i>	49
Lösungen	51
5. Stationentheke: At the zoo	54
Was wird geübt?	54
Stationen 1–6	55
Sternchenstation: Spiel “ <i>Favourite animals</i> ” mit Bild- und Wortkarten	58
<i>Rally Card</i>	61
Lösungen	63

6. Stationentheke: My day	67
Was wird geübt?	67
Stationen 1–6	68
Sternchenstation: Fragespiel mit Pantomime <i>“What time of the day is it?”</i>	71
<i>Rally Card</i>	73
Lösungen	75
7. Stationentheke: Feelings	78
Was wird geübt?	78
Stationen 1–6	79
Sternchenstation: Gefühle beschreiben	82
<i>Rally Card</i>	83
Lösungen	85
8. Stationentheke: Hobbies and sports	89
Was wird geübt?	89
Stationen 1–6	90
Sternchenstation: Aufgrund eines Hörtextes das Hobby einer Person erraten	93
<i>Rally Card</i>	95
Arbeitsblatt zur <i>Rally Card</i>	97
Lösungen	98
9. Stationentheke: Adjectives	101
Was wird geübt?	101
Stationen 1–6	102
Sternchenstation: <i>“The house of the mouse”</i> – Wörter erraten	105
<i>Rally Card</i>	107
Lösungen	109
10. Stationentheke: New York	113
Was wird geübt?	113
Stationen 1–6	114
Sternchenstation: <i>“Who’s missing?”</i> – Beruferaten	117
<i>Rally Card</i>	119
Arbeitsblatt zur <i>Rally Card</i>	121
Lösungen	122

Empfehlungen zur Arbeit an der Stationentheke

Falls Sie mit Ihrer Klasse schon in der 3. Jahrgangsstufe an Stationen gearbeitet haben¹, so werden Ihren Schülern und Schülerinnen die Abläufe und Regeln noch vertraut sein. In diesem Fall ist es zu Beginn des neuen Schuljahrs lediglich notwendig, diese zu wiederholen und gegebenenfalls schriftlich an der Tafel festzuhalten.

Falls die Kinder in der 4. Klasse erstmalig an Stationen arbeiten, besprechen Sie die Abläufe und Regeln sorgfältig mit ihnen, so wie es hier im weiteren Verlauf der Empfehlungen beschrieben wird. Die Viertklässler sind schon sehr viel besser in der Lage, in der Schlussreflexionsphase auf der Metaebene über ihre Lernfortschritte und Lernschwierigkeiten zu reflektieren.

Einige grundsätzliche Überlegungen

Es ist sinnvoll und notwendig, dass die Schülerinnen und Schüler das Gelernte in regelmäßigen Abständen wiederholen, auffrischen und festigen – und zwar individuell nach ihrem eigenen Lernbedarf. Ein Schritt zum **selbstständigen Lernen** kann die Stationenarbeit sein. Erfahrungsgemäß ist sie bei den Schülern sehr beliebt.

Die Lehrkraft wählt dabei eine Stationentheke aus und gibt damit einen inhaltlichen Rahmen vor. Aus der dazugehörigen Aufgabensammlung sucht sich der einzelne Schüler diejenigen Aufgaben aus, die ihm wichtig erscheinen und bei denen er sich noch unsicher fühlt.

Dieser Band umfasst 10 Stationentheken. Jede behandelt ein im Lehrplan vorgesehenes Thema, wie zum Beispiel *Parts of the body*, *Numbers and time*, *Rooms and furniture*. Eine Stationentheke umfasst sechs verschiedene Aufgaben, die die Schülerinnen und Schüler selbstständig und **ohne Eingreifen der Lehrkraft lösen, kontrollieren und verbessern**. Da die Schüler allein arbeiten, ist eine eindeutige Aufgabenstellung auf Deutsch eine wichtige Voraussetzung.

Die einzelnen Aufgaben sind für einen Schüler mit einem durchschnittlichen Arbeitstempo in etwa fünf Minuten zu lösen. Das bedeutet aber nicht, dass pro Aufgabe ein Zeitlimit vorgegeben wird, denn jeder Schüler sollte stets in seinem **individuellen Tempo** arbeiten dürfen.

Leistungsschwächere Schüler können jederzeit in ihrem (Arbeits-)Heft nachschauen, wenn sie unsicher sind.

Jede Stationentheke enthält als Zusatzaufgabe eine „Sternchenstation“. Hier finden die Schüler immer den Hinweis: „Go to your teacher“. Die Sternchenstation ist die einzige Station, die mit einem Partner, in einer Gruppe oder mit der Lehrkraft bearbeitet werden muss. Bei dieser Station darf und soll leise miteinander gesprochen werden.

Die Aufgaben aller anderen Stationen sollen **ruhig und in konzentrierter Einzelarbeit** gelöst werden.

Es müssen **nicht immer ganze Unterrichtsstunden** für die Arbeit an Stationen eingeplant werden. Möglich ist zum Beispiel auch, nur drei Stationen in eine Schulstunde zu integrieren und damit die Individualphase zu gestalten.

Die Zeit für die Vorbereitungsarbeiten ist besonders gut investiert, wenn Kollegen **in parallelen Lerngruppen zusammenarbeiten**. Dies ist leicht möglich, da die Aufgaben weitgehend unabhängig von der Lehrkraft lösbar sind.

¹ Waas/Ertelt/Waszak: Englisch üben an der Stationentheke für die 3. Klasse. Augsburg 2012

Vorbereitung

Zu jeder Stationentheke bereitet die Lehrkraft vier Elemente vor:

1. Die **Stationenkarten** mit den Arbeitsaufträgen.
Jede der sechs Stationenkarten wird mehrfach kopiert (z. B. fünfmal bei einer Gruppe von 24 Schülern) und stapelweise ausgelegt. Es sollte darauf geachtet werden, dass es insgesamt deutlich mehr Aufgabenblätter als Kinder gibt, damit jedes Kind seine persönliche Auswahl treffen und ggf. mehrere Stationen bearbeiten kann.
2. Die **Rally Cards**.
Hier handelt es sich um „Laufzettel“, auf denen jeder seine Lösungen einträgt. Die *Rally Card* muss doppelseitig auf ein DIN-A-4-Blatt kopiert werden. Jeder Schüler erhält ein Exemplar.
3. Die **Lösungsblätter**, mit deren Hilfe die Schüler ihre Ergebnisse selbst überprüfen. Sie werden einzeln an der Tafel aufgehängt. Bei größeren Gruppen können sie auch zweifach kopiert und an verschiedenen Orten in der Klasse aufgehängt werden. So kommt es beim Abgleichen der Lösungen nicht zu „Staus“.
4. Gegebenenfalls weitere **Arbeitsmittel** (z. B. Dominokärtchen), die für die Arbeit an einzelnen Stationen notwendig sind. Sie werden den betreffenden Stationenkarten beigelegt.

Ablauf

1. Noch vor Unterrichtsbeginn legt die Lehrkraft die kopierten Stationenkarten und alle weiteren benötigten Materialien sortiert und übersichtlich auf dem Pult oder auf den Fensterbrettern aus. So bekommen die Kinder schon vorab einen Überblick über die zu bearbeitenden Stationen.
2. Die Lösungskarten werden an der Tafel aufgehängt.
3. Zu Beginn der Arbeit an der Stationentheke sollten die Regeln für die Stationenarbeit besprochen bzw. wiederholt werden. Die Regeln können auf einem Plakat zusammengestellt oder an der Tafel erarbeitet werden.

Ein Formulierungsbeispiel:

So macht Stationenarbeit Spaß

- Wir lesen die Arbeitsanweisungen genau.
- Wenn wir eine Aufgabe fertig haben, kontrollieren wir unsere Lösungen.
- Wir vergleichen unsere Lösungen mit dem Lösungsblatt.
- Wir verbessern sorgfältig.
- Wenn wir reden, dann nur im Flüsterton.
- Wir räumen immer auf.

4. Jeder Schüler erhält nun eine *Rally Card*, die er mit seinem Namen kennzeichnet. Die Schüler führen ihre *Rally Card* während der gesamten Stationenarbeit mit sich.

5. Die Schüler gehen zu den einzelnen Stationen, an denen die Stationenkarten ausgelegt sind. Sie wählen eine Aufgabe aus, nehmen die entsprechende Stationenkarte mit an ihren Platz und arbeiten dort still für sich an der Lösung der Aufgabe. Ihre Lösungen tragen sie auf ihrer *Rally Card* ein.
6. Wer eine Aufgabe fertig gelöst hat, geht zur Tafel, sucht das entsprechende Lösungsblatt und gleicht seine Lösung damit ab. Fehler werden sorgfältig verbessert. Die Stationenkarte wird wieder an die Station zurückgelegt.

Auf die eigenständige Kontrolle an den Lösungskarten sollte die Lehrkraft ihr besonderes Augenmerk richten, denn es gibt Kinder, die dazu neigen, ihre Lösungen oberflächlich zu korrigieren. Hier sollte die Lehrkraft einfühlsam, aber entschlossen eingreifen und diese Schüler sofort zu mehr Gründlichkeit auffordern. Die sorgfältige Selbst-Korrektur ist eine wichtige Voraussetzung für eine erfolgreiche Stationenarbeit.

Ansonsten bleibt die Lehrkraft im Hintergrund und beschränkt sich darauf, die Kinder bei der Arbeit zu beobachten. Hierbei können wichtige Erkenntnisse über das Lern-, Sozial- und Arbeitsverhalten eines Schülers gewonnen werden. Diese können später auch in Elterngespräche einfließen.

7. Anschließend darf eine neue Station ausgewählt und eine neue Aufgabe gelöst werden. Die Anzahl der Aufgaben, die jede Schülerin/jeder Schüler bewältigt, hängt vom verfügbaren Zeitrahmen und vom individuellen Arbeitstempo der Schüler ab.
8. Während bei der Stationenarbeit größtmögliche Stille herrscht, haben die Schüler anschließend die Gelegenheit zum Austausch und zur Reflexion. In der Reflexionsphase äußern sie sich zu den einzelnen Stationen. Für sprachlich unsichere Klassen sind dabei Wortkarten mit Satzanfängen (Reflexionskarten) hilfreich. Die Satzanfänge können auch per OHP angeboten werden.

Nach der heutigen Arbeit
kann ich schon besser ...

Das muss ich noch üben: ...

Mir ist heute schwergefallen ...

Wir sollten nächstes Mal
besser beachten, dass ...

Ich konnte mich heute
gut konzentrieren, weil ...

Ich konnte mich heute
schlecht konzentrieren, weil ...

Es bleibt der Lehrkraft überlassen, ob sie die *Rally Cards* einsammelt, um sich einen Überblick über die Arbeit der Schüler zu verschaffen, oder nicht. Eine Bewertung der Leistungen auf der *Rally Card* verbietet sich.

Beim Nachgespräch und bei der Durchsicht der *Rally Cards* erfährt die Lehrkraft, bei welchen Aufgaben es Schwierigkeiten gab und welche Aufgaben nicht gelöst werden konnten. In einer der folgenden Stunden könnte nun den Schülern noch einmal Gelegenheit gegeben werden, an denselben Stationen zu arbeiten. Dabei dürfen sich leistungsschwächere Schüler einen Paten auswählen, der ihnen eine schwierige Aufgabe erklärt oder sie mit ihnen gemeinsam löst.

Lernzielformulierungen

Die Schüler sollen ...

- den bereits im Unterricht erarbeiteten Wortschatz aus dem Themenbereich ... anhand einer Folie oder an der Tafel kurz mündlich wiederholen (s. u. Artikulationsmodell)
- den Lernstoff durch die Arbeit an der Stationentheke üben und vertiefen
- ihre Fähigkeit steigern, über ihre Arbeitsweise und ihren Lernerfolg zu reflektieren

Artikulationsmodell¹

Artikulation	Stundenablauf	Medien/Unterrichtsformen
Vergegenwärtigung der Situation	L. zeigt ein Bild, das den Sch. bereits aus dem Unterricht bekannt ist und das sie z. B. an die Einführung des Wortschatzes erinnert. Sch. äußern sich zum Bild. L. deutet notfalls auf Bildstellen, die Sch. nicht erwähnen, und spricht die Wörter deutlich vor.	OHP oder Tafel Unterrichtsgespräch Satzstreifen als Sprechhilfe: „I can see ...“ „There is ...“ „There are ...“
Lernziel der Stunde	Sch.: Wir üben an Stationen/Wir üben die Wörter, die wir in letzter Zeit gelernt haben.	Zielangabe wird an der Tafel festgehalten

¹ L. = Lehrkraft, Sch. = Schüler/-innen

Artikulation	Stundenablauf	Medien/Unterrichtsformen
<p>Wiederholung der Regeln (nur bei den ersten Stationenarbeiten)</p>	<p>Sch. wiederholen die Regeln für die Arbeit an Stationen. Eventuell wird eine Regel hervorgehoben, auf die besonders geachtet werden sollte. Jeder Sch. erhält eine <i>Rally Card</i>. L. gibt den Sch. ein bekanntes Zeichen für den Beginn der Arbeit.</p>	<p>Triangel/Glockenspiel/ Musik von CD</p>
<p>Arbeit an den Stationen</p>	<p>Sch. nehmen sich von der Stationentheke eine Stationenkarte. Sie gehen damit an ihren Platz und lösen selbstständig die Aufgabe auf der <i>Rally Card</i>. Wenn sie fertig sind, vergleichen sie ihre Antworten mit den Lösungen an der Tafel. L. beobachtet die Sch., vor allem bei der Überprüfung ihrer Antworten, und hält sie gegebenenfalls zu sorgfältigem Vergleichen und Korrigieren an.</p>	<p>Die Stationenkarten (Station 1–6) sind übersichtlich z. B. auf den Fensterbrettern verteilt. Einzelarbeit im individuellen Arbeitstempo. Außerdem: – <i>Rally Card</i> – Lösungsblätter – Zusatzaufgabe: Sternchenstation</p>
<p>Beenden der Arbeit an Stationen</p>	<p>L. schaltet den CD-Player ein. Sch. wissen, dass sie die Aufgabe, die sie gerade bearbeiten, beenden, das Material aufräumen und mit der <i>Rally Card</i> in den Sitzkreis kommen sollen.</p>	<p>CD-Player und CD mit einem bekannten Aufräumlied</p>
<p>Schlussreflexion</p>	<p>L. vermindert die Lautstärke der Musik und stellt sie dann ganz ab. L. legt Reflexionskarten in die Mitte. Sch. reflektieren ihre Arbeit.</p>	<p>Unterrichtsgespräch im Sitzkreis. Reflexionskarten in die Mitte legen.</p>



Hobbies and sports

Station 1	Station 2	Station 3	Station 4	Station 5	Station 6
Station 1 Lösung	Station 2 Lösung	Station 3 Lösung	Station 4 Lösung	Station 5 Lösung	Station 6 Lösung
Nach der heutigen Arbeit kann ich schon besser ...	Mir ist heute schwergefallen ...	Wir sollten nächstes Mal besser darauf achten, dass ...			

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Englisch üben an der Stationentheke - 4. Klasse

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

